

Ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit sind regelmäßige Außenaktivitäten in der näheren und weiteren Umgebung z.B.

- Spielplatzbesuche
- Zoo- und Aquariumsbesuche
- Schwimmen
- Einkaufen (in der Regel in einer 1:1 Situation).

Das Benutzen öffentlicher Verkehrsmittel muss bei einigen autistischen Kindern oft erst in kleinen Schritten vorbereitet und geübt werden.

Bei der Arbeit mit den Kindern sind wir auf die enge Zusammenarbeit mit den Eltern angewiesen durch regelmäßige Gespräche, telefonische Absprachen, Elternnachmittage/-abende und kleine Feste.



Wir sind von Montag – Freitag von 8:00 – 15:00 Uhr für die Kinder da und für Sie ansprechbar.

## Autismus Deutschland

Vereinigung zur Förderung von Menschen mit Autismus  
Landesverband Berlin e. V.

Kontakt:

### Frühfördergruppe 1

Steglitz

Arno-Holz-Str. 10

12165 Berlin

Telefon: (030) 7974284-10

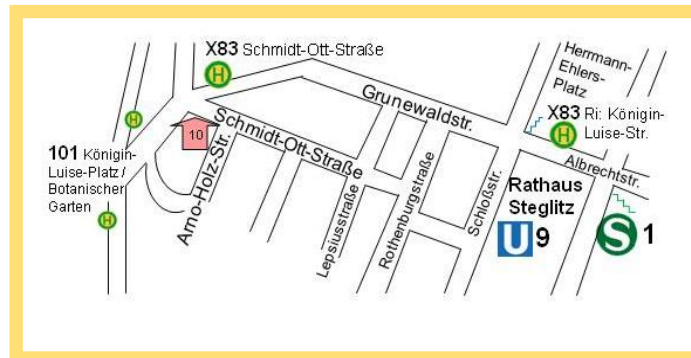
Fax: (030) 7974284-19

(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

E-Mail: [fruehfoerdergruppe1@autismus-berlin.de](mailto:fruehfoerdergruppe1@autismus-berlin.de)

Internet: [www.autismus-berlin.de](http://www.autismus-berlin.de)

So erreichen Sie uns:



Bankverbindung :  
Postbank Berlin  
Konto-Nr. : 584-101  
BLZ : 100 100 10

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband



# Frühfördergruppe I Steglitz



**Autismus  
Deutschland**  
Landesverband Berlin e. V.

Unsere Frühfördergruppe besteht seit 1978 und bietet Platz für 6 Kinder.

Hier werden Kinder mit einer autistischen Entwicklungsstörung im Alter von ca. 2 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.



Als Einrichtung mit Förderschwerpunkt Autismus arbeiten wir überbezirklich – d.h. die Kinder kommen aus unterschiedlichen Teilen Berlins (Taxitransport).

Zu unserem Team gehören:

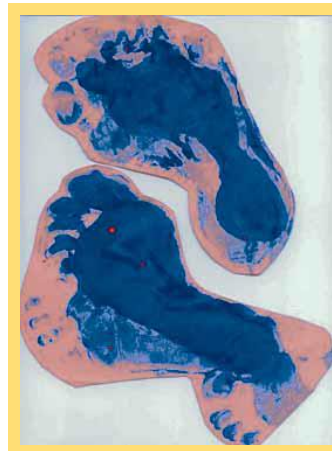
Erzieher/Erzieherinnen - eine Ergotherapeutin - eine Musiktherapeutin (auf Honorarbasis) - eine autistische junge Frau, die seit 10 Jahren die Hauswirtschaftsstelle mit Erfolg ausübt.

Der gute Erzieherpersonalschlüssel (1:2) ermöglicht es uns, nach dem Bezugserzieher-System zu arbeiten. Dies bedeutet, dass ein Erzieher jeweils für 2 Kinder eine wichtige Bezugsperson wird und als solche diese bei allen Aktivitäten (ausser Therapien) begleitet.

Wir wollen mit der pädagogisch-therapeutischen Arbeit

- den eingeschränkten Handlungsspielraum des Kindes erweitern
- seine Fähigkeit zum Kontakt mit der Umwelt und mit anderen Kindern verbessern
- Neugier und Motivation des Kindes wecken
- Lust und Freude am Experimentieren wecken/erweitern
- Entscheidungsfähigkeit fördern
- Selbständigkeit fördern

Die ganzheitliche Förderung steht immer im Vordergrund. Sie soll dem Kind helfen seine Persönlichkeit im Rahmen seiner individuellen Möglichkeiten zu entfalten. Dabei werden Stereotypen, Rituale und Zwänge des Kindes in die pädagogische Arbeit mit einbezogen. Gerade bei der ersten Kontaktabstimmung ist die Berücksichtigung der Stereotypen und Rituale von Bedeutung.



Die intensive Frühförderung erfasst alle Bereiche, die im pädagogischen Alltag ineinandergreifen wie

- sozial-emotionaler Bereich
- Sprachbereich
- kognitiver Bereich
- lebenspraktischer Bereich

Einzel-situationen und Kleingruppenangebote wechseln sich im Tagesablauf ab und bilden eine für das Kind überschaubare Struktur (sehr wichtig für autistische Kinder).

## Therapieangebote



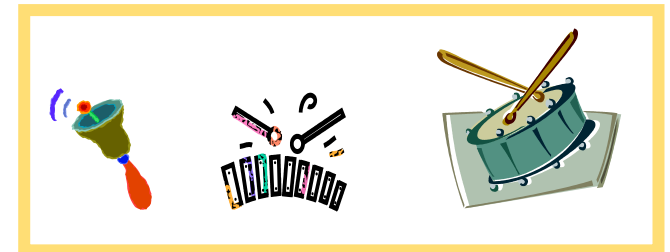
### - Ergotherapie

Schwerpunkte sind die Förderung der sensorischen Integration (aller Sinnesbereiche), sowie Hilfestellung im lebenspraktischen Bereich, z.B. Strukturieren alltäglicher Handlungen.

Insbesondere werden die körpernahen Basissinne - etwa der Tastsinn oder der Gleichgewichtssinn ange-regt.

### - Spieltherapie

Vorhandene Spielsätze des Kindes werden aufgegriffen und in die Interaktion mit dem Therapeuten einbezogen und ausgeweitet.



### - Musiktherapie

Über das Medium Musik gelingt es vielen autistischen Kindern Kontaktangebote leichter aufzugreifen, und es kommt zu interaktiver Kommunikation auch ohne Sprache.

Gefühlslagen können nonverbal ausgedrückt und innere Spannungen abgebaut werden.

Alle Therapieangebote sind im Tagesablauf eingebettet.